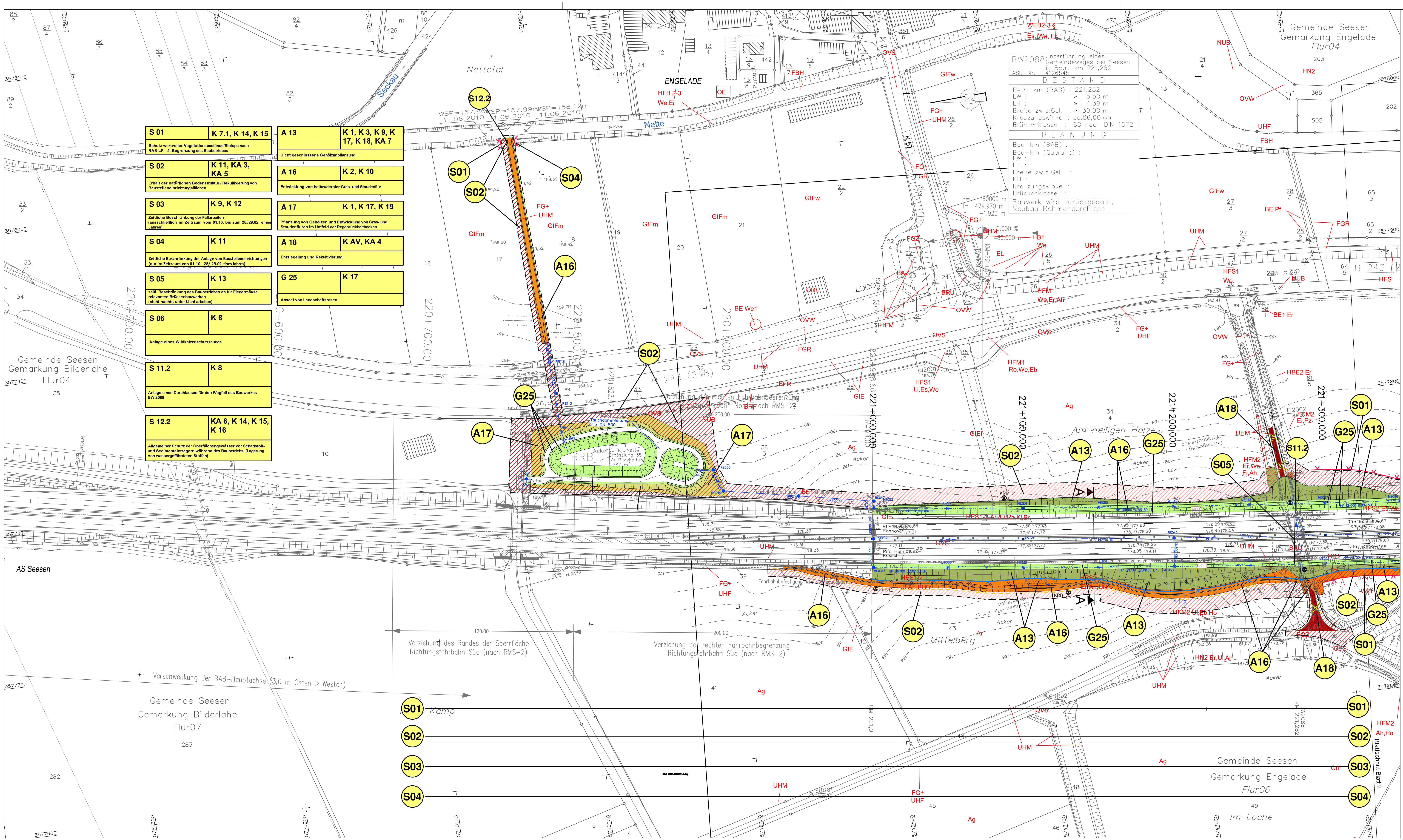

S 01	K 7.1, K 14, K 15
Schutz wertvoller Vegetationsbestände/Biotope nach RAS-LP - 4, Begrenzung des Baubetriebes	

S 02	K 11, KA 3, KA 5
Erhalt der natürlichen Bodenstruktur / Rekultivierung von Baustelleneinrichtungsflächen	

S 03	K 9, K 12
Zeitliche Beschränkung der Fällarbeiten (ausschließlich im Zeitraum vom 01.10. bis zum 28./29.02. eines Jahres)	

S 04	K 11
Zeitliche Beschränkung der Anlage von Baustelleneinrichtungen (nur im Zeitraum von 01.10 - 28/ 29.02 eines Jahres)	

S 05	K 13
zeitl. Beschränkung des Baubetriebes an für Fledermäuse relevanten Brückenbauwerken (nicht nachts unter Licht arbeiten)	

S 06	K 8
Anlage eines Wildkatzenschutzzaunes	

S 11.2	K 8
Anlage eines Durchlasses für den Wegfall des Bauwerkes BW 2088	

S 12.2	KA 6, K 14, K 15, K 16
Allgemeiner Schutz der Oberflächengewässer vor Schadstoff- und Sedimenteinträgern während des Baubetriebs, (Lagerung von wassergefährdeten Stoffen)	

A 13	K 1, K 3, K 9, K 17, K 18, KA 7
Dicht geschlossene Gehölzanpflanzung	

A 16	K 2, K 10
Entwicklung von halbruderaler Gras- und Staudenflur	

A 17	K 1, K 17, K 19
Pflanzung von Gehölzen und Entwicklung von Gras- und Staudenfluren im Umfeld der Regenrückhaltbecken	

A 18	K AV, KA 4
Entsiegelung und Rekultivierung	

G 25	K 17
Ansaat von Landschaftsrasen	

Biotoptypen

WT Wald trockenwarmer Kalkstandorte § *
WMK Mesophiler Kalkbuchenwald *
WWA Typischer Weiden-Auwald § *
WEB Erlen- und Eschenwald in Bachauen des Berg- und Hügellandes § *
WP Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald
WPS Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald
WXH Laubforst aus einheimischen Arten
WZF Fichtenforst
WZK Kiefernforst
WZL Lärchenforst
WJL Laubwald-Jungbestand
WJN Nadelwald-Jungbestand
WRT Waldrand trockenwarmer Standorte *
WRM Waldrand mittlerer Standorte
UWR Waldlichtungsflur basenreicher Standorte
UL Holzlagerfläche
BMS Mesophiles Weißdorn- oder Schlehengebüsch
BMR Mesophiles Rosengebüsch
BAZ Sonstiges Weiden-Ufergebüsch
BFR Feuchtes Weidengebüsch nährstoffreicher Standorte
BFS Sonstiges Feuchtgebüsch
BRU Ruderalgebüsch
BRR Rubus-Gestüpp
BRS Sonstiges Suktionsgebüsch
BRL Lianen-Gestüpp
HFS Strauchhecke
HFM Strauch-Baumhecke
HFB Baumhecke
HFX Feldhecke mit standortfremden Gehölzen
HN Naturnahes Feldgehölz
HX Standortfremdes Feldgehölz
HO Obstwiese
HP Sonstiger Gehölzbestand / Gehölzpflanzung
HPG Standortgerechte Gehölzpflanzung
HPS Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand
HB Einzelbaum / Baumbestand
HBE Einzelbaum / Baumgruppe
HBK Kopfbaum-Bestand
HBA Allee / Baumreihe
BE Einzelstrauch
FBH Naturnaher sommerkalter Bach des Berg- und Hügellandes § *
FXM Mäßig ausgebauter Bach
FXV Völlig ausgebauter Bach
FG Graben
FGR Nährstoffreicher Graben
FGZ Sonstiger Graben
SES Naturnaher nährstoffreicher Stauteich §
SEZ Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Kleingewässer §
SXF Naturferner Fischteich
SXS Sonstiges naturfernes Staugewässer
SXZ Sonstiges naturfernes Stillgewässer
NSG Nährstoffreiches Großseggenried §
NSS Hochstaudensumpf nährstoffreicher Standorte § *
NRS Schilf-Landröhricht §
NRG Rohrglanzgras-Landröhricht §
NRW Wasserschwaden-Landröhricht §
NRR Rohrkolben-Landröhricht §
NUB Bach- und sonstiges Uferstaudenflur § *
DWL Lehmweg
DOL Lehmig-toniger Offenbodenbereich
RHP Kalkmagerrasen-Pionierstadium §
GMK Mageres mesophiles Grünland kalkreicher Standorte
GMZ Sonstiges mesophiles Grünland, artenärmer
GNF Seggen-, binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen §
GF Sonstiges artenreiches Feucht- und Nassgrünland §
GI Artenarmes Grünland
GIT Intensivgrünland trockenerer Standorte
GIF Sonstiges feuchtes Intensivgrünland
GIE Artenarmes Extensivgrünland
GA Grünland-Einsaat
GW Sonstige Weidefläche
A Acker
EL Landwirtschaftliche Lagerfläche
URF Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
URT Ruderalflur trockenwarmer Standorte
UHF Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
UHM Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHT Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
GR Scher- und Trittrasen
GRR Artenreicher Scherrasen
GMR Somstiges mesophiles Grünland, artenreich
GRA Artenarmer Scherrasen
GRE Extensivrasen-Einsaat
BHZ Zierhecke
HSE Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten
HSN Siedlungsgehölz aus überwiegend nicht einheimischen Baumarten
ER Beet / Rabatte
PH Hausgarten
PHO Obst- und Gemüsegarten
PHG Hausgarten mit Großbäumen
PHZ Neuzeitlicher Ziergarten
PHN Naturgarten
PHF Freizeitgrundstück
PSP Sportplatz
PSZ Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage
PZR Sonstige Grünanlage mit altem Baumbestand
OE Einzel- und Reihenhausbebauung
OEL Locker bebautes Einzelhausgebiet
OEF Ferienhausgebiet
OD Dorfgebiet / landwirtschaftliches Gebäude
ODL Ländlich geprägtes Dorfgebiet
ODP Landwirtschaftliche Produktionsanlage
ONZ Sonstiger Gebäudekomplex
OGI Industrielle Anlage
OSZ Sonstige Ver- und Entsorgungsanlage
TFK Fläche mit Kies- oder Schotterdecke
TFB Beton- / Asphaltfläche
OVS Straße
OVP Parkplatz
OVW Weg
OVE Bahnanlage
OVB Brücke

n Niederwald
l lückig
v Verbuschung
m Mahd
w Beweidung
f zeitweise überflutet
w wiesenartige Ackerbrache
g Getreide
h Hackfrückte
m Mais
r Raps, Lein und sonstige Halmfrüchte
s Gemüse, Spargel, Erdbeeren, Kohl

Gehölzarten

Ah Ahorn
Bi Birke
Bu Buche
Es Esche
Fi Fichte
Ha Haselnuß
Hb Hainbuche
Ho Holunder
Ka Kastanie
Ki Kiefer
Li Linde
Ob Obstbaum
Pa Pappel
Pf Pflaume
Pr Schwarz-Erle
Pz Zitter-Pappel
Rb Robinie
Ro Rose
Sl Schlehe
Ul Ulme
Wd Weißdorn
We Weide

1 = Stangenholz (BHD 7-20 cm)
2 = schwaches - mittleres Baumholz (BHD 20-50 cm)
3 = starkes Baumholz (BHD 50-80 cm)
4 = sehr starkes Baumholz (BHD über 80 cm)

§ nach § 30 BNatSchG und § 24 NAGBNatSchG geschütztes Biotop
* LRT nach Anhang I FFH - RL

Landschaftspflegerische Maßnahmen

- dichte, geschlossene Gehölzpflanzung
- lockere, gruppenartige Gehölzpflanzung
- Ansaat von Landschaftsrasen
- Entwicklung von extensiven Grünland
- Entwicklung von halbruderalen Gras- und Staudenfluren
- Sukzession
- Strauchhecke
- Neuaufforstung
- Entsiegelung und Rekultivierung des Bodens
- Einzelbaumpflanzung
- Rekultivierung der Baustelleneinrichtungsflächen
- Schutzzaun (gem. RAS - LP 4)
- Schutzzaun Wildkatze (zugleich wildschwein- und dachssicher)
- Wildsperrzaun (wildschwein- und dachssicher)
- Amphibienschutzzaun temporär
- Maßnahmenbezeichnung und -nummer
- Abgrenzung der Maßnahmenabschnitte

Maßnahmenbezeichnung und -nummer
Bezug zum Konflikt

S 1	K 7, K 14, K 15
Schutz wertvoller Vegetationsbestände/Biotope nach RAS-LP - 4, Begrenzung des Baubetriebes	

Maßnahmenbeschreibung

S Schutzmaßnahmen
G Gestaltungsmaßnahmen
A Ausgleichsmaßnahmen
E Ersatzmaßnahmen

Deckblatt vom 15.08.2013 gez. i.A. Lange

Nr.	Art der Änderung	Datum	Aufgestellt
5.			
4.			
3.			
2.			
1.	Anpassung Techn. Planung	Aug.2013	Hö.

Planungs-Gemeinschaft LaReG
Landschaftsplanung Rekultivierung Grünplanung
Dipl.Ing. R.Peschk-Hawtree, Landschaftsarchitektin
Dr.G.Rehfeldt, Dipl.-Biologe
Fasanenstr. 15 * 38102 Braunschweig, Telefon 0531/333373 Telefax 0531/333760
Husarenstraße 25 * 38102 Braunschweig, Telefon 0531/333374 Telefax 0531/3902155
Internet: http://www.lareg.de * E-Mail: info@lareg.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet	07/2012	Brö.
gezeichnet	07/2012	Wr.
geprüft:	07/2012	Brö.

Blatt 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Entwurfsbearbeitung:
EIBS Entwurfs- und Ingenieurbüro Straßenwesen GmbH
Büro Hannover – Lister Damm 1, 30163 Hannover, Tel. (0511) 2624464

	Datum	Zeichen
bearbeitet	06/2012	Flemming
gezeichnet	06/2012	Geier
geprüft:	28.06.2012	Stahlberg

Straßenbauverwaltung des Landes Niedersachsen

Bundesautobahn : A7 Hannover - Kassel
Streckenabschnitt VAE 2 : Seesen bis Nörten - Hardenberg
Teilstrecke VKE 1 : südl. AS Seesen bis südl. AS Echte von Betr.-km 221+000 bis Betr.-km 233+850

Unterlage: 12.3.2
Blatt Nr.: 01 D
Reg. Nr.

	Datum	Zeichen
nachgeprüft	07/2012	Wolf

6-streifiger Ausbau der A7
VAE 2 VKE 1
Planfeststellung/ Proj.-Nr.: 111801

Landschaftspflegerischer Begleitplan
Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen
Maßstab: 1:1000
Bau-km 221+000.000 bis Bau-km 221+350.000

Aufgestellt:
Bad Gandersheim, den 01.08.2012
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr -Geschäftsbereich Gandersheim-
im Auftrag: gez. Lange

Grundplan hergestellt:
terrestrische Aufnahme vom: 02-06/2008
Kataster: 02/2008
Lagebezugssystem: LS 100
Höhenbezugssystem: DHHN92, HS 160
hergestellt: EIBS GmbH, Neuwirth

Bestands-Legende: Kreis-/Gemeindegrenze; Gemarkungsgrenze; Flurgrenze; Flurstücksgr./Grenzpkt; Trigonometrischer Punkt; Höhenfestpunkt; Polygonpunkt; Kilometerstein; Stationszeichen; Lichte Höhe; Verkehrsschilder; Rechteckschilder; Wegweiser; Schilderbrücke; Zufahrt / Zugang; Notrufsäule; Mauer; Stützmauer; Zaun; Schutzplanke; Hecke; Lärmschutzwand mit Tür; Laub- / Nadelbaum; Laubwald; Mischwald; Nadelwald; Grünland; Rasen; Schachtdeckel rund; Schachtdeckel eckig; Straßenablauf eckig; Gully rund; Oberflurhydrant; Unterflurhydrant; Wasserschieber; Gasschieber; Merkstein; Merkstein Elektrizität; Schilderpfahl Post,Gas; Schaltkasten; Stahlgittermast; Stahlrohrmast; Betonmast; Holzmast; Laterne; Durchlass mit DN

unterird. Leitungen Bestand: Regenwasserkanal; Schmutzwasserkanal; Bewässerungsleitung; Wasserleitung; Elt-Leitung; Niederspannungsleitung; Hochspannungsleitung; Fernmeldeleitung; AUSA-Kabel; Fernheizung; Gasleitung; Ölleitung; LWL-Kabel

oberird. Leitungen Bestand: Elt-Leitung; Hochspannungsleitung; Niederspannungsleitung; Fernmeldeleitung; Rohrleitung

Eingetragene Fremdleitungen sind aus Bestandsplänen der jeweiligen Versorgungsträger übernommen.

Maße und Leitungstrassen sind unverbindliche Richtwerte.

XRef XREF_VerwVermerk.dwg

Blattgröße: 1135x594mm